



PORSCHE

Presse-Information

18. September 2015

Nr. M 161/15

World Endurance Championship, 5. Lauf in Austin/USA – Qualifying GT

Erste GT-Startreihe für Porsche 911 RSR – erste Pole für Patrick Dempsey

Stuttgart. Aus der ersten Reihe startet der schnellste Porsche 911 RSR am Samstag in Austin in die zweite Saisonhälfte der Sportwagen-Weltmeisterschaft WEC (World Endurance Championship). Im Qualifying auf dem Circuit of the Americas vor den Toren der texanischen Hauptstadt fuhren Michael Christensen (Dänemark) und Richard Lietz (Österreich) die zweitschnellste Zeit in der Klasse GTE-Pro. Ihr 470 PS starker Erfolgsrenner aus Weissach basiert auf der siebten Generation der Sportwagenikone 911. Im zweiten vom Porsche Team Manthey eingesetzten 911 RSR belegten die Franzosen Patrick Pilet und Frédéric Makowiecki den fünften Platz.

Für eine Überraschung sorgte Patrick Dempsey: Der US-Schauspieler und Rennfahrer holte mit Porsche in der Klasse GTE-Am seine erste Pole-Position in der Sportwagen-Weltmeisterschaft WEC. Den 911 RSR des Kundenteams Dempsey Proton Racing teilt er sich im Rennen am Samstag mit Patrick Long (USA) und Marco Seefried (Wildschönau). Mit dem zweiten Platz bei den 24 Stunden von Le Mans hat das Trio in dieser Saison seinen bisher größten Teamerfolg gefeiert.

Stimmen zum Qualifying

Dr. Frank-Steffen Walliser, Porsche Motorsportchef: „Wir sind die gleiche Strategie gefahren wie am Nürburgring, haben nur einen statt wie üblich zwei neue Reifensätze verwendet. Im Rennen haben wir also noch einen zusätzlichen frischen Satz zur Verfügung. So gesehen ist der zweite Platz ein hervorragendes Ergebnis. Eine Riesenüberraschung ist, dass Patrick Dempsey in der Klasse GTE-Am zusammen mit Patrick Long auf die Pole gefahren ist. Das war eine klasse Leistung des Teams.“

Richard Lietz (911 RSR #91): „Das war ein gutes Qualifying für Porsche. Die Ausgangslage für das Rennen morgen ist gut. Wir haben noch einen komplett neuen Reifensatz fürs Rennen.“

Michael Christensen (911 RSR #91): „Die Streckenverhältnisse waren schwierig, umso wichtiger waren die Tipps, die mir Richard nach seinem ersten Stint mit auf den Weg gegeben hat. Daraufhin bin ich gleich in meiner ersten Runde meine schnellste Zeit gefahren.“

Patrick Pilet (911 RSR #92): „Mein zweites Qualifying an diesem Tag war schwieriger als das zuvor in der United SportsCar Championship. Die Strecke war zu meiner Überraschung zwar besser, doch ich fand keinen Grip. Vielleicht sind wir im ersten Stint von Fred zu viele Runden gefahren. Wie auch immer – wir liegen vor Ferrari, das ist zunächst mal das Wichtigste. Fürs Rennen sind wir sehr zuversichtlich.“

Frédéric Makowiecki (911 RSR #92): „Das war kein optimales Qualifying für uns. Wir müssen uns jetzt aber auch nicht zu viele Gedanken machen. Für das Rennen morgen sind wir gut vorbereitet.“

Patrick Long (911 RSR #77): „Das war eine Pole auf den letzten Drücker. Die Balance unseres 911 RSR war sehr gut, die Reifen haben trotz der hohen Temperaturen gut gehalten. Die Pole hilft für den Start des Rennens, doch wir haben morgen einen langen Weg vor uns. Sechs Stunden bei dieser Hitze werden hart.“

Das Sechsstundenrennen startet am Samstag um 17.00 Uhr Ortszeit (Sonntag 00.00 Uhr MESZ). Eurosport überträgt das komplette Rennen sowie die Siegerehrung live.

Ergebnis Qualifying

Klasse GTE-Pro

1. MacDowall/Stanaway/Rees (GB/NZ/BRA), Aston Martin, 2:05,872 Minuten
2. Lietz/Christensen (A/DK), Porsche 911 RSR, + 0,262 Sekunden
3. Turner/Adam (GB/GB), Aston Martin, + 0,400
4. Sörensen/Nygaard (DK/DK), Aston Martin, + 0,442
5. Pilet/Makowiecki (F/F), Porsche 911 RSR, + 0,491
6. Bruni/Vilander (I/SF), Ferrari F458 Italia, + 0,914
7. Rigon/Calado (I/GB), Ferrari F458 Italia, + 1,103

Klasse GTE-Am

1. Dempsey/Long/Seefried (USA/USA/D), Porsche 911 RSR, 2:08,085 Minuten
2. Castellacci/Goethe/Hall (I/D/GB), Aston Martin, + 0,179 Sekunden
3. Perrodo/Collard/Aguas (F/F/P), Ferrari F458 Italia, + 0,247
4. Dalla Lana/Lamy/Lauda (CDN/P/A), Aston Martin, + 0,355
5. Bertolini/Shaytar/Basov (I/RUS/RUS), Ferrari F458 Italia, + 0,357
6. Roda/Ruberti/Poulsen (I/I/DK), Chevrolet Corvette, + 0,717
7. Ried/Bamber/Al Qubaisi (D/NZ/UAE), Porsche 911 RSR

GO

Hinweis: Foto- und Videomaterial zur Sportwagen-Weltmeisterschaft WEC (World Endurance Championship) steht akkreditierten Journalisten auf der Porsche-Pressedatenbank unter der Internet-Adresse <https://presse.porsche.de> zur Verfügung. Hier können Sie auch den **Porsche Motorsport SMS-Info-Service** aktivieren, der Sie mit den wichtigsten News und Infos versorgt. Auf dem Twitter-Kanal @PorscheRaces erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt. Zugriff auf den digitalen Motorsport Media Guide haben Sie unter <https://presse.porsche.de/motorsport>. Weitere Motorsportinhalte finden Sie unter www.newsroom.porsche.com, dem neuen Angebot der Porsche Kommunikation für Journalisten, Blogger und Online-Multiplikatoren.